



Eidgenössische Kommission gegen Rassismus
Commission Fédérale contre le Racisme
Commissione Federale contro il Razzismo
Cumissiun Federala cunter il Razzissem



21. März: Internationaler Tag gegen Rassismus

Am 21. März 1960 erschoss die südafrikanische Polizei in Sharpville 70 friedlich gegen rassistische Passgesetze protestierende Demonstranten. Am 13. Dezember 1967 erklärte die Vollversammlung der Vereinten Nationen diesen Tag zum Internationalen Tag gegen alle Formen von Rassismus und Diskriminierung. Auch dieses Jahr finden zu diesem Anlass weltweit zahlreiche Aktionen statt.

Auch die Schweiz ist seit ihrem Beitritt zum Internationalen Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung vermehrt aufgerufen, sich tatkräftig an diesen Aktivitäten zu beteiligen. Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus gehen uns alle an. Repression allein genügt nicht, der Kampf um Menschenwürde muss und kann von jedem einzelnen Menschen geführt werden.

Die Eidgenössische Kommission gegen Rassismus ruft alle Bürgerinnen und Bürger, die Behörden auf allen Ebenen, private und öffentliche Institutionen und Organisationen auf, gemeinsam konsequent gegen jede Form von Diskriminierung aktiv zu sein.